

**Gemeinderat von Zürich**

30.11.2005

**Postulat**

von Jacqueline Badran (SP)

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, ob die bestehende Software ausgebaut bzw. eine neue Software beschafft werden kann, die Planung, Administration und das Controlling in den Horten unterstützt.

**Begründung:**

Die Verwaltung und Verrechnung der Betreuungsleistungen findet heute zentral über die Applikation Hort-Vertragsverwaltung statt. Die Rechnungsstellung ist komplex und für die Eltern nur schwer nachvollziehbar. Controlling (Planung und Steuerung) ist mit diesem «Werkzeug» nur bedingt möglich. In den Horten findet die Planung und Verwaltung (Anmeldung und Zuweisung) der Betreuungsleistungen dezentral und manuell statt.

Dies führt zu einer übermässigen und nicht mehr zeitgemässen administrativen Mehrbelastung des Hort- und des Verwaltungspersonals.

Die Software soll in den Bereichen Controlling (Planung und Steuerung) und Auskunft Verbesserungen und dem Hort- und Verwaltungspersonal – und solange das gleiche Beitragsreglement für Krippen gilt, auch diesen –, auch den zuständigen Controllern eine Entlastung bringen. Durch eine verbesserte Rechnungsstellung oder andere geeignete Massnahmen soll die Transparenz für die Eltern verbessert werden.

**Antrag auf Behandlung mit dem Voranschlag 2006, Antrag zu Konto 3189 Entschädigung für IT-Leistungen Dritter, 5000 Schul- und Sportdepartement Zentrale Verwaltung.**

